

## Vollmacht zur Anmeldung der Eheschließung

Zutreffendes bitte ankreuzen  oder ausfüllen

Angaben über den Verlobten, der bei der Eheschließungsanmeldung **nicht** anwesend ist:

Familienname	Vornamen
Staatsangehörigkeit	Religion Mit der Eintragung einverstanden?* <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
Wohnung (genaue Adresse)	

### Ich ermächtige hiermit

Familienname	Vornamen
Wohnung (genaue Adresse)	

### meine Eheschließung mit

ihm / ihr

Herrn / Frau

Familienname	Vornamen
Wohnung (genaue Adresse)	

### anzumelden und erkläre hierzu:

Zwischen uns besteht **kein** der Ehe hinderliches Verwandtschafts- oder Kindesannahmeverhältnis, sowie keines der übrigen Ehehindernisse, auch nicht nach meinem Heimatrecht.

Ich bin volljährig.

Ich bin geschäftsfähig.

### Ich war

noch nicht verheiratet bzw. habe noch keine eingetragene Lebenspartnerschaft begründet, bin also ledig.

\_\_\_\_\_ mal verheiratet und bin jetzt  geschieden  verwitwet  \_\_\_\_\_.

Ich habe \_\_\_\_\_ mal eine eingetragene Lebenspartnerschaft begründet, diese wurde

durch gerichtliche Entscheidung aufgehoben.

durch Tod des Lebenspartners/der Lebenspartnerin aufgehoben.

Der Geburtsname meiner Mutter lautet: \_\_\_\_\_

### Ich habe

minderjährige Kinder.

keine minderjährigen Kinder.

### Gewünschte Namensführung nach der Eheschließung:

Mann: \_\_\_\_\_

Frau: \_\_\_\_\_

\* Eine Eintragung ist nur möglich, wenn die Religionsgemeinschaft eine Körperschaft des öffentlichen Rechts ist.

**Weiterhin beantrage ich:**

- Die Befreiung von der Beibringung eines Ehefähigkeitszeugnisses.**
- Die Prüfung einer ausländischen Entscheidung in Ehesachen.**

Die oben genannte Befreiung und/oder Anerkennung beantrage ich, weil

- mein Heimatstaat ein nach deutschem Recht gültiges Ehefähigkeitszeugnis nicht ausstellt.
- ich in meiner Heimat geschieden wurde, wobei sowohl ich als auch mein früherer Ehegatte die Staatsangehörigkeit des Entscheidungsstaates hatten.
- ich staatenlos bin.

Ein Antrag auf Befreiung/Anerkennung oder Prüfung der ausländischen Entscheidung wurde

- von mir noch nie gestellt
- am \_\_\_\_\_ in \_\_\_\_\_ gestellt.

Der Antrag wurde wie folgt beschieden:

\_\_\_\_\_ .

**Ich erkläre, dass**

- mein monatliches Nettoeinkommen \_\_\_\_\_ beträgt.
- ich von meinem/meiner Verlobten oder anderen Personen monatlich mit einem Betrag von \_\_\_\_\_ unterstützt werde.
- ich monatlich einen Betrag in Höhe von \_\_\_\_\_ aus meinem Vermögen entnehme.

**Eine durch die deutsche Auslandsvertretung beglaubigte Kopie meines Passes füge ich bei.**

**Weiterhin bin ich damit einverstanden, dass das Standesamt/Oberlandesgericht meine Ausländerakte anfordert, falls dies für erforderlich gehalten wird.**

**Ich bin der deutschen Sprache**

- mächtig.
- nicht mächtig. Als Dolmetscher war behilflich: \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_, den \_\_\_\_\_  
(Ort) (Datum)

\_\_\_\_\_  
(Unterschrift des/der Verlobten)

\_\_\_\_\_  
(Unterschrift des Dolmetschers)